



## NR.3 - SCHULJAHR 2014/2015 - Februar 2015

Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte, liebe Leserschaft

Viele schöne Momente mit Vorführungen in der Adventszeit liegen hinter uns – aber eigentlich sind wir doch schon wieder sehr weit weg davon.

In allen Klassen wird intensiv gearbeitet und viel gelernt. Dies zeigen beispielsweise die Kinder einer Klasse ihren Eltern bei einem Lernfest. In einer Mittelstufenklasse werden die Wintervögel nachhaltig gelernt. Und dies nicht einfach theoretisch, sondern sehr praxisnah, indem die Vögel vor das Schulzimmerfenster gelockt und damit mit Erlebnissen verknüpft werden können. Weitere Kinder machen im Schwimmunterricht beachtliche Fortschritte oder zeigen anhand eines frei gewählten Projektes, was sie alles über einen Alltagsgegenstand in Erfahrung bringen konnten.

### Personelles

In den nächsten Wochen und Monaten werden einige Stellvertretungen anfallen. Dies hat einerseits gesundheitliche Gründe. Auf der anderen Seite werden vereinzelt Lehrpersonen obligatorische Weiterbildungskurse absolvieren und dabei von Studierenden der Pädagogischen Hochschule Thurgau vertreten. Diese absolvieren ihr letztes Lernvikariat, bevor sie dann im Sommer die Ausbildung abschliessen und vielleicht selbst eine Klasse übernehmen. Die konkreten Informationen zur Stellvertretung werden Ihnen durch die entsprechenden Klassenverantwortlichen mitgeteilt.

### Allgemeine Informationen

**Flyer Übergriffe auf dem Schulweg ...** Immer wieder konnte man im Herbst in den Medien von Situationen lesen, in denen Kinder von fremden Personen angesprochen wurden. **An unserer Schule sind keine Meldungen über einen solchen Fall bekannt.** Im Rahmen eines kantonalen Schulleitungstreffens erhielten wir im Austausch mit der Kantonspolizei Thurgau Informationen zur Prävention und

zum richtigen Handeln in einem Verdachtsfall. Im Sinne der Prävention habe ich die Flyer bei der Polizei bestellt und lasse Sie Ihnen auf diesem Weg zukommen. Ich hoffe, dass es Ihnen und uns gelingt, die Kinder zu stärken und dass sie selbstbewusst und mutig auftreten können.

### Weiterbildungsreihe für Lehrpersonen

In diesem Jahr befassen sich die Lehrpersonen im Rahmen der internen Weiterbildung mit dem Thema Feldschule, direkte Begegnungen mit Phänomenen und speziellen Orten im Lauchetal. Dazu haben sich die Lehrkräfte Mitte Februar zum zweiten Mal getroffen und in Kleingruppen spezielle Unterrichtseinheiten mit direkten Begegnungen entwickelt, welche sie dann in den nächsten Wochen mit den Kindern durchführen werden. Am 13. Mai wird ein weiterer Weiterbildungstag stattfinden.

### Schularzt – Schulzahnklinik

Aktuell plane ich mit der verantwortlichen Schulärztin die Reihenuntersuche der Kinder im 2. Kindergartenjahr und aller Schülerinnen und Schüler der 5. Klasse. Der Untersuchung findet während der Schulzeit statt. Sie werden über die Klassenlehrperson informiert. Weiterweise ich Sie darauf hin, dass Ende Mai und Anfang Juni die Schulzahnklinik-Untersuche anstehen. Wer nicht in die Schulzahnklinik gehen will, muss sein Kind bis Ende April 2015 zu seinem privaten Zahnarzt schicken und diese Kontrolle mit der Meldekarte bestätigen lassen. Die Klassenverantwortlichen ziehen diese Karte im April ein.

### Lehrplan 21

Alle sechs Primarschulgemeinden im Sekundarschulkreis und die Sekundarschulgemeinde Affeltrangen haben beschlossen, bezüglich der Einführung des Lehrplans 21 zusammenzuarbeiten. Jede Schulgemeinde hat eine Vertretung in einer Steuergruppe. Diese Mitglieder planen in den nächsten Monaten die Einführung. Ich freue mich, dass es uns gelungen ist, eine solche Zusammenarbeit aufzubauen und wir damit die anstehenden Aufgaben gemein-

sam bewältigen können. Beispielsweise muss für die Einführung und Umsetzung des Lehrplans ein Konzept erarbeitet werden. Dieses wird nun anstelle von sieben Einzelkonzepten als ein gemeinsames Papier erarbeitet.

### Elternabende zu Streitkultur mit Kindern

Erfreut habe ich die vielen Anmeldezettel entgegengenommen. Wenn wir in diesem Rahmen weiterfahren können, dann werte ich das Angebot „Elternbildung“ im Sekundarschulkreis als Erfolgsmodell. Auch künftig wollen wir ungefähr alle  $\frac{3}{4}$  Jahre einen Informationsabend durchführen. Wir freuen uns, wenn Sie diese Elternbildung weiter rege nutzen. Wie haben Sie den Elternabend erlebt? Schreiben Sie mir doch Ihre Rückmeldung.

### Elternmitwirkung

Gerne lade ich Sie auch auf diesem Weg nochmals ein, am Abend vom 28. April 2015 dem 1. Elternkaffee-Treffen beizuwohnen. Es hat noch freie Plätze ☺. An diesem Abend wollen wir unter dem Titel „Familien-Sonntag“ über die Freizeitgestaltung in unserer Konsumgesellschaft diskutieren.

### TAGEO-Broschüre

Anfang Februar habe ich Ihnen den TAGEO-Flyer zukommen lassen. Vielleicht finden Sie in diesem sehr breiten kantonalen Bildungsangebot einen interessanten Kurs.

### Lausige Zeiten

Häufig nach den Ferien melden Eltern, dass ihr Kind von Läusen befallen wurde. Bitte kontrollieren Sie Ihre Kinder regelmässig. Bei Befall sind wir auf eine schnelle Meldung angewiesen. Vielen Dank für Ihre Offenheit! Informationen zu Prävention und Bekämpfung erhalten Sie in den Apotheken.

### Eintritt in den Kindergarten – Infoabend?

Vor einiger Zeit haben wir eine Orientierungshilfe zum Eintritt in den Kindergarten erarbeitet. Diese wird allen künftigen Kindergarteneltern zusammen mit der 1. Lauchetal-Post im Schuljahr frühzeitig zugestellt. Ziel dieses Papiers ist es, die Eltern bei der Entscheidung zu unterstützen. Verschiedene Schulen führen einen speziellen Elternabend für die künftigen Kindergarteneltern durch. Wie beurteilen Sie dies? Hätten Sie sich beim Eintritt einen solchen Abend gewünscht? Ich freue mich auf Ihre Meinung.

Bis zum 27.02.2015 müssen alle Kinder für den Kindergarteneintritt 2015/2016 an- oder abgemeldet werden.

Vor einem Jahr musste ich an dieser Stelle den Mangel an Schnee erwähnen. In diesem Jahr konnten die Kinder die weisse Pracht ausgiebig geniessen. Ich hoffe, Sie hatten viele bewegte und lustige Erlebnisse mit Ihren Kindern im Schnee. Für die kommende Zeit wünsche ich Ihnen viel Sonnenschein!

Freundliche Grüsse  
Schulleiter PSG Lauchetal

M. Rohner

Marcel Rohner

### Agenda

Datum	Was
24. Februar	Altpapiersammlung Affeltrangen und Zezikon
27.	An-, Abmeldung Kindergarteneintritt
08.-13. März	Winterlager Mittelstufe Affeltrangen
24.	Schulgemeindeversammlung in Affeltrangen
31.	Definitive Anmeldung 6. Kl. Sekundarschule, Anmeldeschluss Aufnahmeprüfung
03. – 19. April	Frühlingsferien
01. Mai	Tag der Arbeit, Feiertag
13.	Interne Lehrerweiterbildung, Schulausfall
14. – 25.	Pfingstferien
15. – 19. Juni	Sommerlager Wolfikon

### Zum Weiterlesen

#### Schüler OL Kurs der OL Regio Wil

Die OL Regio Wil bietet wiederum für alle Kinder ab der 3. Klasse einen Frühlingskurs im Orientierungslaufen an. Er findet vom 13. - 15. April 2015, jeweils am Nachmittag statt. Weitere Infos und Anmeldeformulare erhalten Sie bei den Klassenverantwortlichen.

#### Klassenscockpit (3.-6. Kl.) und Lernlot (2. Kl.)

*Klassenscockpit* ist ein Testsystem zur Qualitätssicherung im Volksschulbereich. Die einzelnen Module, die Lernziele aus den Fachbereichen Deutsch und Mathematik überprüfen, ermöglichen den Lehrpersonen ihre Klasse mit einer repräsentativen Stichprobe von 450-600 Schülerinnen und Schülern zu vergleichen. Auf der Basis einer Selbstevaluation erhalten die Lehrpersonen eine Standortbestimmung. An unserer Schule führt die Mehrheit der Klassen diese Testreihe durch. Weitere Auskünfte erteilen Ihnen die Klassenverantwortlichen.